



## Antrag-Nr. VII-A-07071

Status: öffentlich

Eingereicht von:  
**Fraktion Freibeuter**

Stammbaum:  
VII-A-07071 Fraktion Freibeuter  
VII-A-07071-ÄA-01 Marcus Weiss

Betreff:  
**Umbenennung des Leipzig/Halle Flughafens in Hans-Dietrich-Genscher-Flughafen**

Beratungsfolge (Änderungen vorbehalten):  
Gremium

Voraussichtlicher  
Sitzungstermin

Zuständigkeit

Ratsversammlung  
Verwaltungsausschuss

13.04.2022  
04.05.2022

Verweisung in die  
Gremien  
1. Lesung

### Beschlussvorschlag

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen seiner Aufsichtsrats Tätigkeit in der Mitteldeutsche Flughafen AG eine Umbenennung des Leipziger Flughafens in "Hans-Dietrich-Genscher-Flughafen" anzustreben.
2. Der Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung setzt sich im Auftrag des Oberbürgermeisters im Rahmen seiner Position als stellvertretender Vorsitzender im Aufsichtsrat Flughafen Leipzig/Halle GmbH auch für die Umbenennung ein.

### Sachverhalt

Hans-Dietrich Genscher, geboren in Reideburg, Halle, wäre heute 95 Jahre alt. An der Universität Leipzig absolvierte er ein Studium der Rechtswissenschaften. Seine bunte politische Karriere als FDP-Politiker erstreckte sich über mehr als zwanzig Jahre, in denen er der Bundesrepublik als Innenminister, Außenminister sowie Vizekanzler diente.

Als Außenminister leitete er u. a. die Wiedervereinigung Deutschlands. Seine Taten leben in Gestalt der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union bis heute fort. Um seinen Verdiensten besonderen Ausdruck zu verleihen, fordern wir den Flughafen Leipzig/Halle in Hans-Dietrich-Genscher-Flughafen umzubenennen.

Anlage/n  
Keine